

Wir STEIRERINNEN

Das Magazin der VP Frauen

Ausgabe 2/2021



ONLINE-TAGUNG
LAND.FRAU.GENERATIONEN.

STIMMRECHT
Neuer Podcast der Steirischen Volkspartei

WIR
GRATULIEREN

Gewinnerinnen!

Bei den Gewinnspielen der letzten Ausgabe von „Wir Steirerinnen“ haben gewonnen:

BUCH „ENDLICH GLÜCKLICH“

Friederike Schiffer, Margarete Plank, Martina Stögerer, Katharina Mitteregger, Maria Schwarzer, Erna Hausleitner, Inge Kofler, Carina Münzer, Susanne Fabian, Walpurga Mandl

BUCH „LETZ COOK“

Franziska Pieber, Margarete Kainer, Zita Hammer, Maria Hödl, Helga Oberer, Monika Pözl, Brigitte Farr, Gabriela Marnul

BUCH „STEIRERTANZ“

Meta Bäuchl, Adelheid Genser, Margarete Spörk, Friederike Zefferer, Maria Gutsch

MUSEUMSTAG

Maria Reith, Gerlinde Grabmaier



Susanne Fabian



Margarete Kainer



Maria Hödl



Katharina Mitteregger



Monika Pözl

Auch in dieser Ausgabe warten zahlreiche Gewinnspiele auf Sie! Mitmachen lohnt sich!

INHALT

- 4 **LAND.FRAU.GENERATIONEN.**
Online-Tagung
- 5 **WICHTIGER DIALOG**
Vorstandssitzungen
- 6 **ÖVP FRAUEN**
Perspektiven geben, Chancen nutzen!
- 7 **75 JAHRE**
Krebshilfe Steiermark
- 8 **WIR FRAUEN SIND ...**
- 10 **STEUERTIPPS**
- 13 **FRAUENPOWER-WORKSHOP**
- 13 **STIMMRECHT**
LL Manuela Khom im Podcast
- 14 **FRÜHJAHRSTALK**
- 16 **STEIERMARK-SCHAU**
Landesausstellung
- 17 **BALANCE UP**
Vereinbarkeit von Business und Familie
- 18 **WIENER KABARETTFESTIVAL**
Steirische Frauenpower
- 21 **STEIRERIN AWARDS**
Die nominierten Lokalheldinnen
- 22 **WILDKRÄUTER-WORKSHOP**
- 24 **KAFFEEKRÄNZCHEN-CHALLENGE**
- SERVICE**
Buchtipps mit Gewinnspiel, S. 19, 23
Rezepte, S. 20
- 25 **AUS DEN REGIONEN**

GEWINNSPIEL

Rucksack

Gewinnen Sie einen von zwei gefüllten Rucksäcken für Ihre nächste Outdoor-Aktivität.



Senden Sie das Kennwort „Rucksack“ mit Ihrem vollständigen Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und Ihrem Geburtsdatum per E-Mail an info@vp-frauen.at oder per Post an die Landesgeschäftsstelle der Steirischen VP Frauen, Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz.

Einsendeschluss ist der 21. Juni 2021.

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Die Preise werden unter allen Einsendungen per Zufallsprinzip verlost. Der Gewinn kann nicht bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Steirische VP Frauen
Karmeliterplatz 5/1 • 8010 Graz
Tel.: 0316/60 744-6411 • Fax: 0316/60 744-6415
info@vp-frauen.at • www.vp-frauen.at
Eva Grassmugg • Tel.: 0316/60 744-6410
info@vp-frauen.at

GESTALTUNG die 2tbesten.at

DRUCK & VERSAND

Medienfabrik Graz

Sämtliche Formulierungen gelten völlig gleichrangig für Personen beiderlei Geschlechts.

**STEIRISCHE
VP FRAUEN**



Gedruckt auf „Impact Natural Recyclingpapier“



Fotocredits für „Wir Steirerinnen“ sind entweder angegeben oder dem Magazin beigestellt.

Genau vor einem Jahr habe ich die Geschäftsführung der VP Frauen übernommen. Ich bin sehr stolz auf mein Team und mich, dass wir es trotz Pandemie geschafft haben, neben den informativen Wir-Steirerinnen-Ausgaben auch ein abwechslungsreiches Online-Angebot für unsere Mitglieder zu entwickeln. Bereits bei unserem ersten Termin waren wir über den großen Zuspruch erstaunt, bei jedem weiteren Vortrag wurde die Teilnehmerinnenzahl

noch gesteigert. Vielen Dank, dass Sie dieses Experiment mit uns gewagt haben und unser Angebot nutzen. Sollten Sie sich noch nicht getraut haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren. Wir helfen Ihnen mit der Technik sehr gerne weiter. Diese Entwicklung ist eines der positiven Dinge, die ich für mich aus dieser Pandemie mitnehme.

Es ist nicht mehr unbedingt notwendig, irgendwo hinzufahren, um sich weiterzubilden und interessante Vorträge zu hören. Gerade auch für uns Mütter ist das eine große Erleichterung und eine enorme Zeitersparnis, obwohl wir uns natürlich schon alle sehr freuen, uns bald wieder persönlich zu sehen.

Wir werden diese Online-Reihe bestimmt auch über die Pandemie hinweg beibehalten. Ich freue mich natürlich auch sehr über Ideen und Anregungen zu möglichen Vortragsthemen. Diese Entwicklung passt perfekt zu unserem heurigen Jahresthema „Generationen“, da sie ein positives Beispiel dafür ist, wie alle Altersgruppen voneinander lernen können. So haben wir beschlossen, die Tagung im Steiermarkhof für heuer schweren Herzens abzusagen und als Alternative ein kurzes Online-Programm anzubieten. Wie können Generationenkonflikte vermieden werden? Wie können wir voneinander lernen und profitieren? Genau darüber werden wir am Beginn der Tagung in einer Talkrunde diskutieren. Das gesamte Programm finden Sie auf Seite 4. In dieser Ausgabe gibt es unter anderem auch wichtige Tipps, Steuern zu sparen, viele spannende Gewinnspiele und natürlich alle Neuigkeiten aus den Ortsgruppen.

Ich wünsche Ihnen schon jetzt einen schönen Sommer und freue mich auf ein Wiedersehen bei unseren Vorträgen – online und hoffentlich bald wieder persönlich.

Bleiben Sie gesund!

Alles Liebe,

Ihre

Landesgeschäftsführerin
Eva Grassmugg

Es scheint nur mehr das Thema Corona zu geben. Ja, Corona beschäftigt uns auf vielen Ebenen und ja, nicht alles wurde richtig gemacht. Nur wer kann schon von sich behaupten, beim ersten Mal in einer Situation alles richtig gemacht zu haben? Schade, dass einige Parteien immer versuchen, anderen Parteien die Schuld zu geben. Daraus ergibt sich für mich oft ein seltsames Bild. Egal, welche Entscheidungen getroffen werden, sie sind für diese Personengruppe immer falsch. Da würde ich mir mehr WIR wünschen.

Auch WIR müssen leider den Austausch untereinander auf kleine Gruppen und Begegnungen im Internet (danke, dass ihr unser Angebot so super annehmt) beschränken. Letztens hat mir jemand gesagt: „Es ist ja nix los in den Gruppen.“ Dem widerspreche ich. Denn ich sehe ganz viel soziales Engagement, ganz viel Unterstützung von jenen, die es eben jetzt brauchen. Ich sehe auch, dass viele von euch die virtuellen Angebote intensiv nutzen und sich dadurch Wissen aneignen. WIR sind eine Gemeinschaft, die Verantwortung übernimmt und keine Treffen im großen Maß (auch nicht heimlich) organisiert. WIR versuchen, uns zu unterstützen, zu informieren, die Situation gemeinsam zu meistern.

Im Landtag haben wir uns intensiv mit der Gleichstellung beschäftigt, weil sie leider oft noch immer nicht gelebt wird. LR Juliane Bognner-Strauß, unsere Bundesleiterin hat die Strategie von den Menschen aus den unterschiedlichen Lebenswelten entwickeln lassen und nicht nur theoretisch im Büro gemacht – ein guter und richtiger Weg. Das Thema „Hass im Netz“ haben wir ganz groß geschrieben. Denn es stellt sich die Frage, wie schnell es vom geschriebenen Hass zum gesprochenen geht und aus dem Reden dann das Tun wird. Gewalt entsteht im Wort. Darum haben wir bereits dem heute oft sehr schnell hasserfülltem geschriebenen Wort entgegenzuhalten. WIR sind die Gesellschaft. WIR müssen darauf achten, dass jene, die eine Gesellschaft haben wollen, die wertschätzend miteinander umgeht, lesbar und hörbar werden.

Es wird – und auch ich hoffe sehr bald – die Zeit wieder kommen, in der WIR uns begegnen, WIR uns wieder umarmen können und WIR wieder gemeinsam unterwegs sind. WIR – eine Gruppe von Frauen, die alle vollkommen unterschiedlich sind, sowohl im Äußeren als auch bei ihrem Tun, die aber eine gemeinsame Werthaltung haben. WIR übernehmen Verantwortung. WIR sind Vorbild. WIR – die VP Frauen. Ich bin dankbar für dieses WIR, auch in dieser durchaus sehr herausfordernden Zeit, weil es ein gutes Gefühl ist, ein Teil dieses WIR zu sein.

Versucht wie immer, zuerst die positiven Dinge zu sehen!

Bleibt gesund und bis bald

Landesleiterin
Manuela Khom



LAND.FRAU. GENERATIONEN.

Es wurde zwar bis zuletzt gehofft, dass die Tagung der VP Frauen gemeinsam mit den Bäuerinnen im Juni stattfinden kann, doch die aktuelle Situation unmöglich, große Veranstaltungen zu planen. Da die Online-Angebote in den letzten Monaten sehr großen Zuspruch gefunden haben, wird es aber am 11. Juni eine verkürzte Online-Tagung geben.

PROGRAMM | FREITAG, 11. JUNI 2021 | 18.30 Uhr – 21.00 Uhr

18.20 Uhr	Technischer Check-in und Begrüßung	
18.30 Uhr	Generationen Talk	
	Manuela Khom, Landesleiterin und Landtagspräsidentin Viktoria Brandner, Landesbäuerin Auguste Maier, ehemalige Landesbäuerin	Elke Halbwirth, ÖVP-Bürgermeisterin von Gleinstätten Anna Hopper, Geschäftsführerin der ÖVP Graz
19.45 Uhr	Vortrag: Generationenvielfalt – Synergien nutzen und Konflikte vermeiden Dipl. Päd. Ing. Barbara Kiendlspurger	Viele kennen dieses Sprichwort: „Ein neuer Besen kehrt gut, aber ein alter kennt alle Ecken.“ Hier gilt es, ABER durch UND zu ersetzen. Mit Respekt und Wertschätzung gegenüber dem, was war, sowie Neugier und Toleranz gegenüber dem, was kommt, kann vieles gelingen. Wie können uns dabei eine positive Grundeinstellung, Wissen über Werte und deren Wandel, Reden und Zuhören helfen?
20.15 Uhr	Vortrag: Frauengesundheit in allen Lebensphasen – Mythen, Fakten, Wissenswertes – das Quiz Mag.a Ulla Sladek	Woher kommt das Wort „Hysterie“? Nimmt die Gebärmutter beim Skispringen Schaden? Ist Rauchen für Frauen schädlicher als für Männer? Solchen und ähnlichen Fragen geht Mag.a Ulla Sladek vom Frauengesundheitszentrum in einem interaktiven Quiz nach.
20.45 Uhr	Schlussworte	

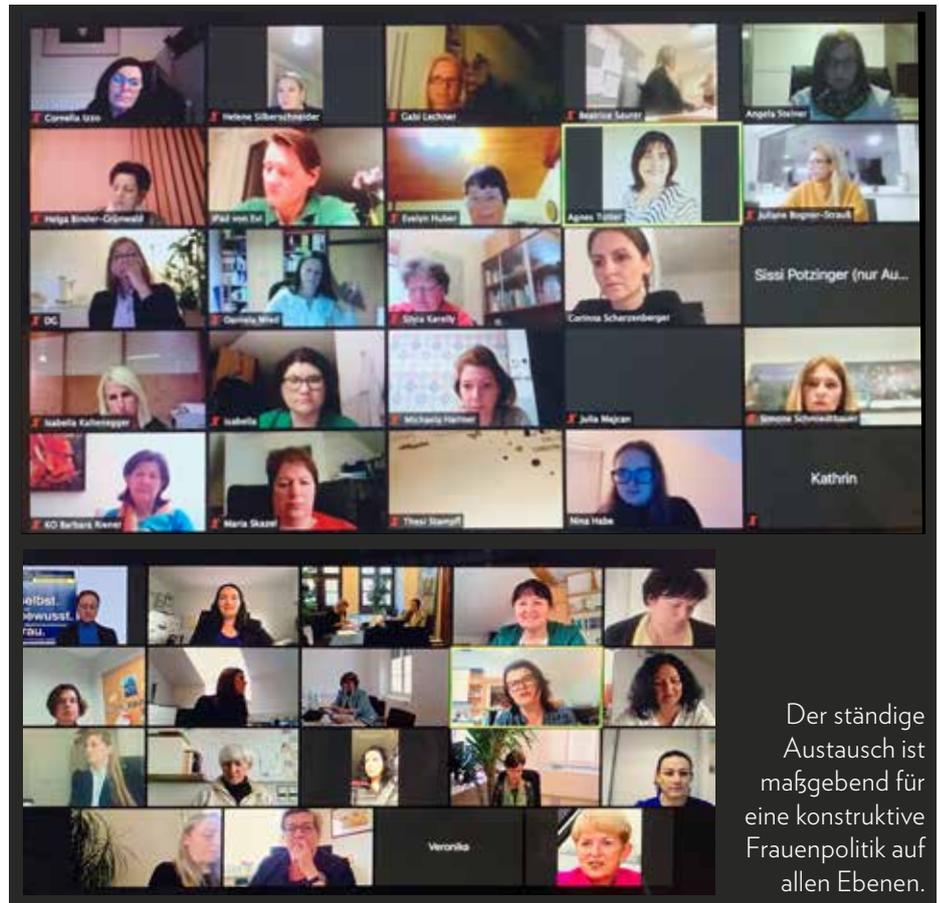
Wir bitten um Anmeldung unter info@vp-frauen.at oder telefonisch unter 0316/60744 6410. Die Teilnahme ist für Mitglieder kostenlos. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie Ihren Online-Zugang.

VORSTANDSSITZUNGEN: WICHTIGER DIALOG

Der Dialog mit den Mitgliedern unseres Landesvorstandes und allen ÖVP-Frauen-Organisationen in den Bundesländern ist uns sehr wichtig. Themen wie der Weltfrauentag sowie aktuelle Ereignisse und gemeinsame Aktionen werden diskutiert bzw. besprochen. Der Austausch ist maßgebend für eine konstruktive Frauenpolitik auf allen Ebenen.

Bundesleiterin Juliane Bogner-Strauß und Generalsekretärin Stephanie Lamezan-Salins halten uns über bundespolitische Frauenthemen auf dem aktuellen Stand.

Der Austausch in der Steiermark im Landesvorstand mit den Landesrätinnen, der Klubobfrau, allen Abgeordneten, Bezirksleiterinnen und Funktionärinnen stärkt den Zusammenhalt und bekräftigt unsere Stimme nach außen. Besonders freuen wir uns, dass Gabi Lechner, Landesvorsitzende von Frau in der Wirtschaft, ab sofort unseren Landesvorstand verstärkt.



Der ständige Austausch ist maßgebend für eine konstruktive Frauenpolitik auf allen Ebenen.

NIEDERÖSTERREICH: NEUE LANDESLEITERIN

Landesleiterin LR a. D. Petra Bohuslav übergab im Rahmen eines digitalen Landestages am 18. Februar feierlich ihr Amt an Bundesrätin Doris Berger-Grabner. Mit 99,55 Prozent der Stimmen wurde sie, erstmals online, zur neuen Landesleiterin der niederösterreichischen VP Frauen gewählt. Mit ihr übernimmt eine junge, dynamische Frau dieses Amt. „Frauen, die nichts fordern, bekommen auch nichts. Daher ist es mir

als neue Landesleiterin ganz besonders wichtig, Frauen zu motivieren, dass sie politische Verantwortung übernehmen und als wichtige Role Models fungieren. Denn nur wer mitentscheidet, kann auch mitbestimmen“, betont Berger-Grabner nach ihrer Wahl.

www.wir.niederoesterreicherinnen.at



© Parlamentsdirektion / PHOTO SIMONIS

ÖVP Frauen zum Weltfrauentag:

Perspektiven geben, Chancen nutzen!

Seit über einem Jahr dominiert die Corona-Pandemie unser tägliches Leben. Insbesondere Frauen leisten einen wesentlichen Beitrag, um die aktuelle Krise bestmöglich zu meistern. Neben ihrer beruflichen Rolle sind sie auch in den eigenen Familien stark gefordert und von Mehrfachbelastungen betroffen.

Gerade in der Krise ist sichtbar geworden, was Frauen in Wirtschaft, Familie, Gesellschaft alles leisten. „Es geht hier um familienpolitische, wirtschaftliche und nicht zuletzt frauenpolitische Herausforderungen, die uns auch nach der Krise weiter beschäftigen werden“, erklärt ÖVP-Frauen-Bundesleiterin und Landesrätin Juliane Bogner-Strauß.

„In der Frauenpolitik ist in den vergangenen Jahrzehnten viel passiert, aber wir sind noch nicht am Ziel. Wir müssen daher gemeinsam alles daran setzen, dass Frauen nicht nur gleiche Rechte, sondern auch gleiche Chancen haben. Die wirtschaftliche Unabhängigkeit aller Frauen, die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Lohngerechtigkeit

müssen weiter vorangetrieben und Frauen in den Fokus gerückt werden“, betont Bogner-Strauß weiter. Zur Entlastung von Frauen und Familien wurden von der Bundesregierung umfassende Maßnahmen gesetzt, z. B. der Corona-Familienhärtefonds, der Krisenfonds für einkommensschwache Familien, der Kinderbonus, der Rechtsanspruch auf Sonderbetreuungszeit, der Anspruch auf Sonderfamilienbeihilfe, der erleichterte Zugang zum Unterhaltsvorschuss, die Corona-Joboffensive uvm.

Den ÖVP Frauen ist es ein Herzensanliegen, Frauen gerade in dieser herausfordernden Zeit Mut zu vermitteln und Perspektiven zu eröffnen. Sie starteten daher am 100. Weltfrauentag die Podcast-Serie „Frauenpolitik Neu Denken“ mit weibli-

chen Erfolgsgeschichten. Diskutiert werden Themen wie die Rolle der Frau in der Gesellschaft, die Rahmenbedingungen für Frauen, die Gleichstellung, der Feminismus und die Frauenpolitik. Die ÖVP Frauen wollen damit Selbstbewusstsein und Selbstverständnis in die Öffentlichkeit tragen, außergewöhnliche Karrierewege, Ideen und Strategien aufzeigen sowie wegweisende Denkanstöße liefern.

FOLGE EINS

In der ersten Podcast-Folge, die unter www.frauen.oevp.at und auf den üblichen Podcast-Kanälen abgerufen werden kann, spricht Bogner-Strauß über ihre steirische Heimat, den Weltfrauentag und den Unterschied zwischen Wissenschaft und Politik.



In der Frauenpolitik ist in den vergangenen Jahrzehnten viel passiert, aber wir sind noch nicht am Ziel.



Juliane Bogner-Strauß
ÖVP-Frauen-Bundesleiterin
und Landesrätin



75 Jahre

KREBSHILFE STEIERMARK



Die Krebshilfe Steiermark darf heuer mit Stolz auf ein rundes Jubiläum blicken:

75 Jahre lang ist sie für die Menschen in unserem Land bereits im unermüdlichen Einsatz.

75 Jahre, in denen sie tausende Krebspatienten und deren Familien in dieser belastenden Lebensphase kostenlos begleiten, und ihnen Hilfe und Hoffnung schenken konnte.

Dank neuester Diagnosemöglichkeiten und Therapien kann Krebs immer früher erkannt werden. Sie tragen dazu bei, dass viele Krebspatienten geheilt werden oder ein deutlich längeres Leben mit entsprechender Lebensqualität haben.

Eines ist jedoch leider immer noch unverändert. Es gibt kaum eine Diagnose, die einen derartigen Schock auslöst, wie Krebs.

JÄHRLICH 6.000 BETROFFENE IN DER STEIERMARK

Täglich erhalten durchschnittlich 16 Steirer die gefürchtete Diagnose. Das sind fast 6.000 Betroffene pro Jahr allein in der Steiermark und etwa 40.000 Diagnosen jährlich österreichweit. Meist sind die Betroffenen selbst, ihre Familie und ihre Freunde mit der völlig veränderten Lebenssituation überfordert. Deshalb ist es so wichtig, dass es uns – die Österreichische Krebshilfe – auch heute noch gibt.

Wir stehen Patienten und deren Angehörigen kostenlos mit Rat und Hilfe zur Seite, gehen mit den Betroffenen und ihren Familien den schweren Weg gemeinsam – wenn nötig, auch über Jahre hinweg.

Mit unserem professionellen Team aus Psychologen, Psychotherapeuten, So-

zialarbeitern und Diätologen bieten wir individuelle Beratung, Begleitung und Therapie sowie ein breites Spektrum von Gruppenangeboten. Denn nicht nur der Körper, auch die Seele will überleben.

KINDER VON TUMORPATIENTEN

Mit unserem Projekt „Mama/Papa hat Krebs“ begleiten wir auch gezielt Kinder von Tumorpatienten. Gerade sie brauchen in dieser schwierigen Lebensphase besondere Unterstützung, um zu lernen, mit ihren Ängsten, ihren Sorgen, ihrer Wut und in vielen Fällen leider auch ihrer Trauer umzugehen.

VORSORGE UND FRÜHERKENNUNG

Darüber hinaus widmen wir uns beharrlich der Krebsprävention. Umfassende Information und Beratung sowie zahlreiche Aktivitäten zur Vorsorge und zur Früherkennung, z. B. unsere Aktion „sun. watch.“ zur Hautkrebsvorsorge und Pink Ribbon im Kampf gegen Brustkrebs, unterstützen die steirische Bevölkerung dabei, gesund zu bleiben. Gemäß unserem Motto „Aus Liebe zum Leben“ sind sämtliche Leistungen der Krebshilfe kostenlos und werden zu über 99 Prozent aus Spenden finanziert.

Wir haben seit der Gründung der Krebshilfe Steiermark im Jahr 1946 viel

für unsere steirische Bevölkerung erreichen können. Daher sind wir überzeugt, dass das ein Grund zum Feiern ist. Doch der Kampf gegen den Krebs gönnt leider niemandem eine Atempause. Denn mehr als 50.000 Krebspatienten in der Steiermark zeigen deutlich:

Krebs ist eine Krankheit, die jeden treffen kann. Sie überschreitet alle gesellschaftlichen Grenzen, trifft Jung und Alt. Sie betrifft uns alle! Nur gemeinsam haben wir eine Chance im Kampf gegen den Krebs.

Leider hat die aktuelle Pandemie die Krebshilfe Steiermark finanziell besonders hart getroffen. Doch Krebs kennt keinen Lockdown. Vielmehr zählen Krebspatienten und deren Familien zu den besonders gefährdeten und belasteten Bevölkerungsgruppen.

Sie brauchen jetzt mehr denn je unsere Hilfe.

Danke, dass Sie uns helfen zu helfen!

Spendenkonto der Krebshilfe Steiermark
IBAN: AT58 2081 5000 0011 3746
oder IBAN: AT24 6000 0000 9001 3100
www.krebshilfe.at



TAPFER



VERANTWORTUNGSVOLL



TATKRÄFTIG



ORGANISIERT



NEUGIERIG



GEWISSENHAFT



UMSICHTIG



ENGAGIERT



WIR FRAUEN SIND ...



MACHERINNEN



INTERESSIERT



UNERSETZLICH



STEIRISCHE VP FRAUEN



HELDENHAFT



UNVERZICHTBAR



VORAUSDENKEND



QUERDENKEND



KREATIV



EINZIGARTIG



SOLIDARISCH



ZUVERLÄSSIG



MUTIG



HUMORVOLL



WÖRTER SUCHEN

Z G I K H Ü U N E R S E T Z L I C H U Ä H L Q
 U S T N U B R E T N U K K B D S T F W I Ö R U
 Q N C Z M Y H C I L G R O S R Ü F W A X V A E
 G E W I S S E N H A F T M D C C S S N Z E B R
 I W Y L I T U Ü Ä Q L G P Ö T Y W Q D S R T D
 S K E H C A A N E U G I E R I G M L L H A H E
 S R Ä E H R C U T M L T T V Ü V A L U C N C N
 Ä E C L T K H X S Y I U E M D G C O N S T I K
 L A W D I G T C Ü D C M N J O I H V G I W Z E
 R T A E G F S H E F A Y T A P F E R S R O R N
 E I N N O V A T I V L U O B Ü F R O F E R E D
 V V R H D O M R N N Ä Y E Ö A U I M Ä T T V N
 U P M A N J Ä V Z Ä Z U D R M M N U H L U N E
 Z V S F V E R B I N D E N D N E N H I A N U K
 D Ö N T B Q Ü E G B U X O Y C D E B G T G Y N
 B R Ü C K E N B A U E R I N N E N Ö R S S S E
 D F P Y L N N O R G A N I S I E R T A E V M D
 E M T R C D M W T A T K R Ä F T I G I G O Q S
 P T R E I T N E I R O S G N U S Ö L F N L Ö U
 K Ä W X E L E N G A G I E R T L P Q L X L L A
 Q B P C Z O T R E I S S E R E T N I H B Ü L R
 Y G I D L U D E G S O L I D A R I S C H B Ö O
 F X Ü K O N T A K T F R E U D I G H F G B D V



STEUERTIPPS

FÜR ARBEITNEHMER UND SELBSTSTÄNDIGE

Das Corona-Jahr 2020 hat bei vielen Menschen ein großes finanzielles Loch geschaffen. Gerade deshalb sollten Steuerzahler die Möglichkeiten voll ausschöpfen, sich Geld vom Finanzamt zurückzuholen.

Das **Einkommen** ist die Steuerbemessungsgrundlage und ergibt sich aus dem Gesamtbetrag der Einkünfte nach dem Ausgleich mit den Verlusten, die sich aus den einzelnen Einkunftsarten ergeben, und nach dem Abzug der Sonderausgaben, der außergewöhnlichen Belastungen sowie der Freibeträge. Die sich so ergebende **Steuer** wird, sofern die Voraussetzungen dafür vorliegen, um folgende **Absetzbeträge** in der Arbeitnehmerveranlagung bzw. Einkommensteuererklärung gemindert:

FAMILIENBONUS PLUS

Pro Kind winkt eine Steuergutschrift von bis zu 1.500 Euro (für Kinder ab 18 Jahren bis zu 500 Euro), wenn für das Kind Familienbeihilfe gewährt wird. Dieser Familienbonus kann für jedes Kind nur einmal in voller Höhe in Anspruch genommen werden, wobei jedoch auch eine Halbierung unter den (Ehe-)Partnern oder den getrennt lebenden Eltern möglich ist.



ALLEINVERDIENER- UND ALLEINERZIEHER-ABSETZBETRAG (AVAB UND AEAB)

Der AVAB steht auch bei Partnerschaften mit mindestens einem Kind zu. Erfüllen beide (Ehe-)Partner die Voraussetzungen für ihn, steht dieser nur dem (Ehe-)Partner mit den höheren Einkünften zu.

- 494 Euro mit einem Kind*
- 669 Euro mit zwei Kindern*
- 220 Euro Erhöhung für jedes weitere Kind*

*Einkommen des Partners:
max. 6.000 Euro

KINDERABSETZBETRAG

Anspruch auf den Kinderabsetzbetrag (58,40 Euro pro Kind und Monat) haben alle, die auch die Familienbeihilfe beziehen. Er wird gemeinsam mit ihr ausbezahlt und ist nicht gesondert zu beantragen.

UNTERHALTSABSETZBETRAG

Steuerpflichtigen, die für ein Kind den gesetzlichen Unterhalt leisten, steht jährlich ein Unterhaltsabsetzbetrag von 350,40 Euro für das erste, 525,60 Euro für das zweite und 700,80 Euro für jedes weitere Kind zu.

VERKEHRSABSETZBETRAG (VAB)

Für Dienstnehmer: 400 Euro pro Jahr. Der VAB erhöht sich auf 690 Euro pro Jahr bei Anspruch auf die Pendlerpauschale und bei Einkünften von bis zu 12.200 Euro.

PENDLEREURO

Bei Anspruch auf die Pendlerpauschale: Absetzbetrag von 2 Euro pro Kilometer zwischen Wohnung und Arbeitsstätte.

Die Einkommensteuer wird für Einkommen seit dem Jahr 2020 wie folgt berechnet:

Tarifstufen Einkommen in Euro	Grenzsteuersatz ab 2020	Berechnungsformel
11.000 und darunter	0 %	
über 11.000 bis 18.000	20 %	$(\text{Einkommen} - 11.000) \times 1.400 / 7.000$
über 18.000 bis 31.000	35 %	$[(\text{Einkommen} - 18.000) \times 4.550 / 13.000] + 1.400$
über 31.000 bis 60.000	42 %	$[(\text{Einkommen} - 31.000) \times 12.180 / 29.000] + 5.950$
über 60.000 bis 90.000	48 %	$[(\text{Einkommen} - 60.000) \times 14.400 / 30.000] + 18.130$
über 90.000 bis 1.000.000	50 %	$[(\text{Einkommen} - 90.000) \times 455.000 / 910.000] + 32.530$
über 1.000.000	55 %	$[(\text{Einkommen} - 1.000.000) \times 0,55] + 487.530$

PENSIONISTENABSETZBETRAG (PAB)

Für Pensionisten mit Pensionsbezügen von max. 19.930 Euro beläuft sich der PAB auf 949 Euro, wenn das Einkommen des (Ehe-)Partners max. 2.200 Euro beträgt, ansonsten 600 Euro.

SONDERAUSGABEN

Sonderausgaben sind in der Steuererklärung ein weiteres Feld. Das sind klar bestimmte Ausgaben, die vom Einkommen (nicht von der Steuer) abgezogen werden dürfen, wenn sie weder Betriebsausgaben noch Werbungskosten sind. Dazu zählen:



RENTEN UND DAUERNDE LASTEN

Vermögensgegenstände können nicht nur gegen Barzahlung, sondern auch gegen Leibrente übertragen werden. Übersteigen die Rentenzahlungen den Wert der gegen Rente erworbenen Wirtschaftsgüter, können diese Beträge beim Rentenverpflichteten als Sonderausgaben abgezogen werden.

TOPF-SONDERAUSGABEN

Am 1. Jänner 2016 wurden die Topf-Sonderausgaben grundsätzlich – aber mit einer Übergangsregelung – abgeschafft. Die Regelungen gelten nur noch für Altverträge, also für jene, die vor dem 1. Jänner 2016 abgeschlossen wurden, und sind letztmalig im Veranlagungsjahr 2020 anwendbar.

Topf-Sonderausgaben sind Versicherungsprämien (unter gewissen Voraussetzungen Prämien für freiwillige Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherungen, Lebensversicherungen, freiwillige Witwen-, Waisen-, Versorgungs- und Sterbekassenbeiträge, Pensionskassenbeiträge) sowie Ausgaben zur

Wohnraumschaffung und zur Wohnraumsanierung. Der Nachkauf von Versicherungszeiten sowie die Beiträge zur freiwilligen Weiterversicherung fallen nicht in den Sonderausgabentopf, sondern sind in voller Höhe abzugsfähig.

KIRCHENBEITRÄGE

Verpflichtende Beiträge an Kirchen und gesetzlich anerkannte Religionsgemeinschaften sind seit 2012 in der Höhe von bis zu 400 Euro als Sonderausgaben abzugsfähig. Obwohl die Meldung an das Finanzamt automatisch erfolgt, bewahren Sie sicherheitshalber die Belege auf.

STEUERBERATUNGSKOSTEN

Diese sind unbegrenzt abzugsfähig. Der Steuerberater kostet also auch einen Nicht-Unternehmer, der diese Kosten nicht als Betriebsausgaben oder Werbungskosten geltend machen kann, bei höherem Einkommen lediglich etwa die Hälfte des gezahlten Honorars. Den anderen Teil zahlt das Finanzamt mit der Steuerveranlagung zurück oder es ergibt sich eine verminderte Steuernachzahlung.

SPENDEN

Spenden entfalten nicht nur beim Empfänger, sondern auch in der Steuererklärung eine positive Wirkung.

Spenden an begünstigte Institutionen können in der Höhe von bis zu 10 Prozent des Gesamtbetrages der Einkünfte entweder als Betriebsausgaben oder als Sonderausgaben abgesetzt werden.

Begünstigte Institutionen sind einerseits im Gesetz bestimmt und andererseits gewisse Einrichtungen, die nach entsprechender Prüfung durch einen Wirtschaftsprüfer in der beim Finanzamt geführten Liste der begünstigten

Spendenempfänger aufscheinen (www.bmf.gv.at).

Seit 2017 werden Kirchenbeiträge, Spenden und freiwillige Weiterversicherung bzw. der Nachkauf von Versicherungszeiten nur noch berücksichtigt, wenn diese dem Finanzamt von der empfangenden Stelle (Kirche, Sozialversicherung usw.) gemeldet werden. Damit die Organisation diese Meldung vornehmen kann, müssen Sie bei der Überweisung Ihren Namen (laut Melderegister) und Ihr Geburtsdatum bekannt geben.

VERLUSTE AUS VORJAHREN

Als Sonderausgaben können auch Verluste aus Vorjahren abgezogen werden, sofern sie durch ordnungsgemäße Buchführung ermittelt und nicht bereits in den Vorjahren berücksichtigt wurden.

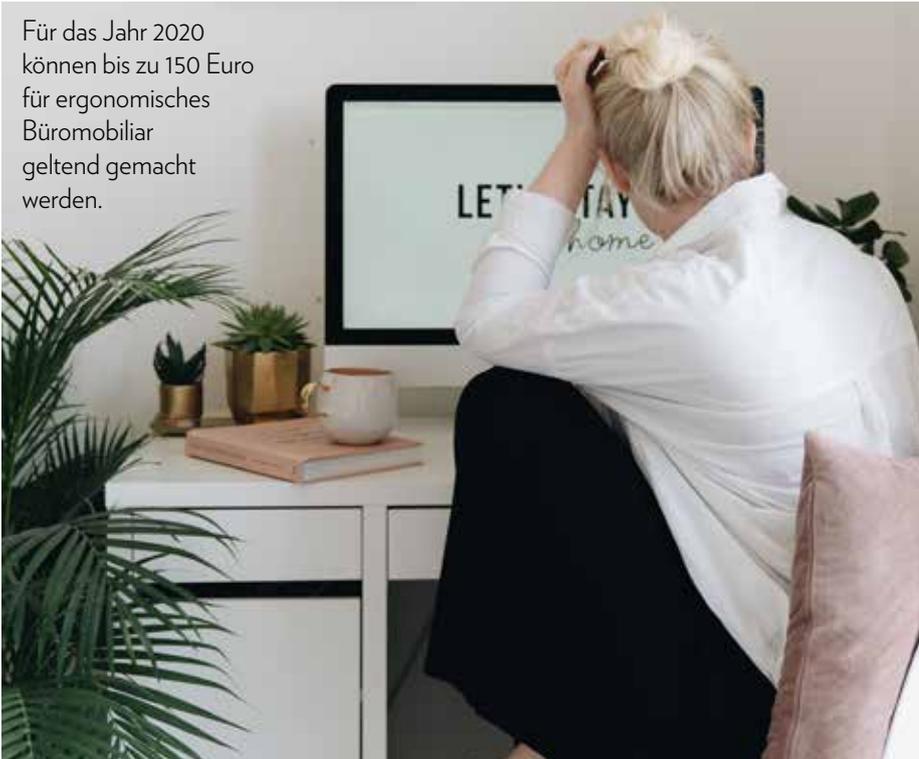
AUSSERGEWÖHNLICHE BELASTUNGEN

Diese dürfen grundsätzlich unbeschränkt vom Einkommen abgezogen werden. Darunter sind alle Ausgaben zu verstehen, die außergewöhnlich (d. h., die Mehrzahl der Steuerpflichtigen nicht betreffen) sind, Ihnen zwangsläufig erwachsen (d. h., dass Sie sich den Ausgaben aus tatsächlichen, rechtlichen oder sittlichen Gründen nicht entziehen können) und die Ihre wirtschaftliche Leistungsfähigkeit wesentlich beeinträchtigen. Dies ist grundsätzlich dann gegeben, wenn diese Belastungen den Selbstbehalt (6 oder 12 Prozent des Einkommens) übersteigen, wobei sich diese Prozentsätze bei Zustehen des AVAB bzw. Kinderabsetzbetrages verringern.

Beispiele für außergewöhnliche Belastungen: Ausgaben im Zusammenhang mit einer eigenen Behinderung bzw. einer Behinderung des (Ehe-)Partners bzw. eines Kindes, Ausgaben für die Beseitigung von Katastrophenschäden, Kosten für die Behandlung von Krankheiten, erforderliche Heilbehelfe, Kuraufenthalte, Zahnarztbehandlungen, die eigene Pflege durch Dritte, die auswärtige Berufsausbildung von Kindern (mit Einschränkungen),

Weiterlesen ->

Für das Jahr 2020 können bis zu 150 Euro für ergonomisches Büromobiliar geltend gemacht werden.



Fortsetzung

Zivil- und Strafprozesse (unter bestimmten Voraussetzungen), die Tilgung und die Zinsen von Schulden, die im Zusammenhang mit den angeführten Kosten aufgenommen werden mussten.

Auch Ausgaben für das Begräbnis eines Angehörigen werden bis zu einem Betrag von 5.000 Euro als außergewöhnliche Belastung anerkannt, wenn diese im Nachlass des Verstorbenen keine Deckung finden.

WERBUNGSKOSTEN

Werbungskosten sind beruflich veranlasste Aufwendungen oder Ausgaben, die objektiv im Zusammenhang mit einer nicht selbstständigen Tätigkeit stehen und subjektiv zur Erwerbung, zur Sicherung oder zur Erhaltung der Einnahmen geleistet werden. Betriebsausgaben sind Aufwendungen oder Ausgaben, die durch den Betrieb veranlasst sind.

Prinzipiell müssen Werbungskosten durch entsprechende Nachweise (Rechnungen, Fahrtenbuch) belegt werden können. Die Belege müssen sieben Jahre lang aufbewahrt werden.

Jedem aktiven Arbeitnehmer steht eine Werbungskostenpauschale in der Höhe von 132 Euro pro Jahr zu. Die folgenden in der Praxis am häufigsten anfal-

lenden Werbungskosten wirken sich daher nur steuermindernd aus, wenn sie jährlich insgesamt mehr als 132 Euro betragen:

- Arbeitskleidung
- Arbeitsmittel und Werkzeuge
- Arbeitszimmer
- Aus- und Fortbildung, Umschulung
- Betriebsratsumlage
- Computer
- Doppelte Haushaltsführung und Familienheimfahrten
- Fachliteratur
- Fahrrad
- Fahrtkosten
- Fehlgelder
- Internet
- Kraftfahrzeug
- Reisekosten
- Sprachkurse
- Studienreisen
- Telefon, Handy

Nähere Informationen zu diesen Werbungskosten finden Sie im ABC der Werbungskosten (www.bmf.gv.at).

HOME-OFFICE

Für die Veranlagung 2020 ist neu, dass bis zu 150 Euro an Werbungskosten für ergonomisches Büromobiliar (insbesondere Schreibtisch, Drehstuhl und

Schreibtischlampe) ohne Anrechnung auf die Werbungskostenpauschale von 132 Euro geltend gemacht werden können. Werden die 150 Euro nicht zur Gänze ausgenutzt, kann die Differenz im Jahr 2021 hinzugerechnet werden.

Die Voraussetzung dafür ist, dass zumindest 26 Tage im Jahr ausschließlich zu Hause gearbeitet wurde. Andere Arbeitsmittel (z. B. Werkzeuge, Berufskleidung, Drucker, Bildschirmbrille) können wie bisher, über die voraussichtliche Nutzungsdauer verteilt, abgesetzt werden (Afa). Werden Arbeitsmittel nach dem 30. Juni angeschafft, kann nur die halbe Afa angesetzt werden. Alternativ können Arbeitsmittel, die nicht mehr als 800 Euro kosten (geringwertige Wirtschaftsgüter), zur Gänze im Kalenderjahr der Anschaffung abgesetzt werden.

Aufwendungen für Computer und Zubehör sind Werbungskosten, soweit eine berufliche Verwendung vorliegt. Steht der Computer in der Wohnung, ist das Ausmaß der beruflichen Nutzung nachzuweisen bzw. glaubhaft zu machen. Ohne besonderen Nachweis wird ansonsten ein Privatanteil von rund 40 Prozent angenommen. Die Anschaffungskosten sind wieder über die Afa auf der Basis einer zumindest 3-jährigen Nutzungsdauer abzuschreiben.

Für die Pendlerpauschale wurden eigene gesetzliche Bestimmungen geschaffen, die vorsehen, dass diese auch während der Zeit zusteht, in der coronabedingte Telearbeit geleistet wurde. Sofern Ihr Arbeitgeber die Pendlerpauschale 2020 während des Kalenderjahres nicht berücksichtigt hat, können Sie diese in der Arbeitnehmerveranlagung 2020 geltend machen, wenn die allgemeinen Voraussetzungen dafür vorliegen.

Für nähere Informationen steht Ihnen Simone Resch, MA, MBA, gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

SRE Steuerberatung & Unternehmensberatung

Simone Resch, MA, MBA
+43 664 449 62 63
office@sre-steuerberatung.at
www.sre-steuerberatung.at

WORKSHOP

FRAUENPOWER

Am 12. Februar fand unser erster Online-Workshop zum Thema „Frauenpower“ statt.

Mag.a Marie Osterbauer-Hofer, Oststeirerin und Expertin für positive Kommunikation, führte die VP Frauen durch diesen interessanten 3-stündigen Workshop.

Die Kommunikationstrainerin ist vor allem in Führungskräfteentwicklung, Persönlichkeitsstärkung und Teamentwicklung tätig. Freude und Humor im Arbeits- bzw. Führungsalltag liegen ihr besonders am Herzen.

Leider ist es meist so, dass uns die negativen Dinge zuerst auffallen und wir die positiven ausblenden. Auch sehen wir oft nur unsere Schwächen, jedoch nicht unse-

re Stärken. Mit sehr einfachen, aber wertvollen Tipps wurde im Workshop gezeigt, wie man den Fokus auf das Positive setzen kann.

Wer selbst überraschend Gutes erfahren hat, ist unter anderem 4-mal hilfsbereiter, veränderungswilliger, großzügiger, freundlicher und unterstützender für seine Umwelt als seine Mitmenschen. Zudem gilt auch: Wer anderen Freude macht, erfreut sich selbst am meisten – der perfekte Glückscocktail. In Online-Kleingruppen wurden diese Ansichten bereits während des Workshops praktisch angewendet, was für erfrischende und schöne Momente sorgte.



Mag.a. Marie Osterbauer-Hofer führte die VP Frauen durch einen interessanten 3-stündigen Workshop. Mit sehr einfachen, aber wertvollen Tipps wurde gezeigt, wie man den Fokus auf das Positive setzen kann.



Stimmrecht

„Stimmrecht“ nennt sich das neue Podcast-Format der Steirischen Volkspartei, bei dem sich heimische Politikerinnen und Politiker zu Wort melden. Das ist die ideale Plattform, Persönlichkeiten so authentisch wie möglich zu präsentieren. „Wir wollen Einblicke in das Leben und den Alltag von Politikerinnen und Politikern sowie Funktionärinnen und Funktionären geben. Es geht aber nicht nur um Politik und Programme, sondern natürlich auch um die Menschen dahinter“, erklärt Landesgeschäftsführer Detlev Eisel-Eiselsberg.

LANDESLEITERIN MANUELA KHOM

Sie sprüht vor Tatendrang und Humor – die gebürtige Burgenländerin, Landtagspräsidentin und VP Frauen Landesleiterin Manuela Khom. Sie erzählt im Podcast, wie sie von der Landpomeranze zum Stadträulein wurde, warum ein Kinderspielplatz die Basis für ihre politische Karriere war und welchen Rat sie aufgrund eigener Versäumnisse der Jugend gibt. Außerdem spricht sie darüber, was sie von Töchtern in der Bundeshymne hält, wie sie die Einkommensschere sieht und was derzeit ihr wichtigstes landespolitisches Thema darstellt. Darüber hinaus sagt sie hier, was sie bei Frauenthemen richtig grantig werden lässt und warum sie die Corona-Situation auch als großes Abenteuer empfindet.



www.stvp.at/stimmrecht



Dr. Reingard Glehr



Frühjahrs-

Im Frühjahr setzten wir unsere erfolgreichen Online-Webinare und Talks fort.



Wolfram Vertnik

Den Auftakt machte **Dr. Reingard Glehr**, steirische Allgemeinmedizinerin und Teil der Initiative „Österreich impft“, zur Corona-Impfung. In einem ausführlichen Vortrag brachte sie uns auf den aktuellen Stand der Dinge. Dabei berichtete sie über alle neuen Erkenntnisse und bisherigen Erfahrungen. Zahlreiche Fragen konnten beantwortet, viele Unsicherheiten beseitigt werden.

Aufgrund der hohen Nachfrage begrüßten wir bereits zum zweiten Mal Glückscoach **Wolfram Vertnik** vor unseren Bildschirmen. Durch seine positive Ausstrahlung und seine hervorragende

Expertise ließen sich über 150 Teilnehmerinnen für ein glücklicheres Leben inspirieren und motivieren.

Gemeinsam mit den ÖVP Frauen luden wir zu Politik-Talks mit unserer Frauenministerin **Susanne Raab** und unserem neuen Arbeitsminister **Martin Kocher** ein. Er berichtete über die aktuelle Arbeitsmarktsituation und die geplanten Maßnahmen. Sie, die kürzlich auch das Familienressort übernahm, berichtete von ihrem Fokus auf den Gewaltschutz für Frauen, der gerade in Corona-Zeiten noch zentraler behandelt werden muss, und verwies auf die coronabedingte Mehrfachbelastung der Frauen.



BM Susanne Raab



BM Martin Kocher

-Talks

Sehr spannend startete auch unsere Online-Reihe „Parlament Inside“. **Martina Kaufmann**, unsere steirische Nationalratsabgeordnete, gewährte uns einen exklusiven Einblick in die Arbeit des Nationalrats. Zudem informierte sie uns über aktuelle Ereignisse und Neuigkeiten im Parlament.

Webinar am 26. Mai

Das nächste Webinar findet am 26. Mai statt. Es behandelt Zeitmanagement und Netzwerken. Durchgeführt wird es von balanceUP (siehe Seite 17).

Anmeldung unter: info@vp-frauen.at

BLEIBEN SIE INFORMIERT –
am schnellsten per E-Mail!

Verpassen Sie keine Veranstaltung und geben Sie uns Ihre aktuelle Mailadresse unter info@vp-frauen.at bekannt. DANKE!



NAbg. Martina Kaufmann



NEUE LANDESBÄUERIN

Viktoria Brandner

Viktoria Brandner aus der Gemeinde Sölk im Bezirk Liezen folgt Landesbäuerin Auguste Maier nach. Die 4-fache Mutter und ihr Mann führen gemeinsam einen Bergbauernhof im Nebenerwerb mit dem landwirtschaftlichen Schwerpunkt Bio-Milchviehhaltung sowie Almwirtschaft mit Direktvermarktung von Milchprodukten.

*Als Mädchen wollte sie alles andere als Landwirtin werden.
Heute ist Viktoria Brandner eine Vollblut- und Vorzeigebäuerin.*

Neben ihren Rindern halten sie auch noch Schafe. Ferner haben sie vor Kurzem die Pferdezucht als ihr Hobby entdeckt. Seit 15 Jahren ist Brandner als Gemeindegäuerin tätig. In den vergangenen fünf Jahren durfte sie auch das Amt der Bezirksbäuerin ausüben. Ihre Aufgabe als Landesbäuerin sieht sie darin, die Herausforderungen der Zeit zu erkennen und den Bäuerinnen die bestmögliche Unterstützung zu bieten.

Die VP Frauen wünschen ihr für die neue Aufgabe alles Gute und freuen sich auf die Zusammenarbeit.

STEIERMARK-SCHAU

Museum für Geschichte | Volkskundemuseum | Kunsthaus Graz | mobiler Pavillon

10. April – 31. Oktober 2021

www.steiermarkschau.at

Das Land Steiermark ruft mit dem Jahr 2021 ein großes neues Ausstellungsformat ins Leben: die STEIERMARK-SCHAU. Die erste Ausgabe findet als Ausstellung des Landes von 10. April bis 31. Oktober 2021 statt und wird inhaltlich einen Bogen spannen, der weit in die Vergangenheit des Landes zurückgreift und bis zur Zukunft reicht.

MUSEUM FÜR GESCHICHTE

WAS WAR.

HISTORISCHE RÄUME UND LANDSCHAFTEN

Der Raum und die Menschen: Die naturräumlichen Gegebenheiten der Steiermark haben seit Anbeginn das Leben der hier ansässigen Menschen bestimmt. Diese haben umgekehrt immer schon versucht, die Natur zu ihrem Vorteil zu gestalten und zu verändern. Diesem Wechselspiel von Mensch und Natur ist der Beitrag des Museums für Geschichte zur STEIERMARK-SCHAU gewidmet.

GEWINNSPIEL

Wir verlosen 4 x 2 Tickets für die STEIERMARK-SCHAU

Hinweis: Ein Ticket berechtigt zum Eintritt in jeder der drei teilnehmenden Museen. Der Eintritt in den mobilen Pavillon ist grundsätzlich frei.

Senden Sie das Kennwort „Steiermark-Schau“ mit Ihrem vollständigen Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und Ihrem Geburtsdatum per E-Mail an info@vp-frauen.at oder per Post an die Landesgeschäftsstelle der Steirischen VP Frauen, Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz.

Einsendeschluss ist der 21. Juni 2021.

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Die Preise werden unter allen Einsendungen per Zufallsprinzip verlost. Der Gewinn kann nicht bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



VOLKSKUNDEMUSEUM

WIE ES IST.

WELTEN – WANDEL – PERSPEKTIVEN

Mit diesem Titel markiert das Volkskundemuseum den Ausgangspunkt seiner neuen Ausstellung. Es unternimmt eine Vermessung der gegenwärtigen gesellschaftlichen Situation sowie der kulturellen Ausdrucksformen und verknüpft diese mit dem Selbstverständnis und den Selbstbildern einer mitteleuropäischen Region, die sich auch als Tourismusdestination größter Beliebtheit erfreut. In den Fokus rücken Menschen, die in der Steiermark leben, sich hier aufhalten oder mit dem Land auf andere Art und Weise verbunden sind.

KUNSTHAUS GRAZ

WAS SEIN WIRD.

VON DER ZUKUNFT ZU DEN ZUKÜNFTEN

Diese Ausstellung im Kunsthaus Graz widmet sich den Spuren des Zukünftigen im Hier und Jetzt. Aus dem Aktuellen wird Mögliches, Unmögliches, werden ferne oder nicht allzu ferne Entwicklungen erfahrbar gemacht, die eine Gemeinschaft der Zukunft multidimensional formen können: Über lokale Initiativen, wissenschaftliche Forschungen und künstlerische Arbeiten widmet sich die Ausstellung den brennenden Fragen rund um die Klimakrise, die Digitalisierung und die Verteilung

von Ressourcen. Sie zeigt also nicht die ferne Utopie oder den möglichen Entwurf einer Idealgemeinschaft, sondern skizziert Zukünfte – im Plural.

MOBILER PAVILLON

WER WIR SIND.

KUNST – VIELFALT – LANDSCHAFT

Der mobile Pavillon macht als Exposition der neuen Ausstellung des Landes in Wien und vier steirischen Gemeinden Station:

Hartberg: 8. Mai – 4. Juni

Spielberg: 5. – 25. Juli

(1. – 4. Juli, exklusiv mit Formel-1-Ticket zu besuchen)

Schladming:

14. August – 5. September

Bad Radkersburg:

25. September bis 31. Oktober

In einer monumentalen Video-Rauminstallation auf einer Fläche von 800 Quadratmetern wird unter dem Titel „wer wir sind – Kunst, Vielfalt, Landschaft“ eine Gegenwartsanalyse der Steiermark ausschließlich in bewegten Bildern gezeigt. Beteiligt sind 78 Kunstschafter sowie Persönlichkeiten aus Kunst, Literatur, Komposition, Regie und Schauspiel.

www.steiermarkschau.at

WO SIND DIE KINDER WENN DU ARBEITEN GEHST?

Lisi Molzbichler und Ruth Gabler-Schachermayr, beide Mütter und Unternehmerinnen, widmen sich mit ihrer neuen Plattform „balanceUP“ der Vereinbarkeit von Business und Familie.

Das Vereinbarkeitsthema liegt leider immer noch hauptsächlich bei der Frau. „Gerade die Pandemie zeigt, dass insbesondere wir Frauen mehr denn je leisten müssen. Wenn es um Familie geht, geht es für Unternehmerinnen meist auch um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Unsere Zielgruppe hat wenig bis keine Zeit, möchte aber beidem gerecht werden. In unserer Gesellschaft fehlen das Bewusstsein für diese Tatsache, der ehrliche Austausch mit Gleichgesinnten, ein Netzwerk bzw. eine Community und praktische, umsetzbare Möglichkeiten, diese Themen zu vereinen“, erklärt Lisi Molzbichler die Gründung der balanceUP GmbH. Mitgründerin Ruth Gabler-Schachermayr ergänzt: „Frauen tragen einen großen Teil der gesellschaftlichen Arbeit, der immer noch ungesehen ist. Jedes dritte Unternehmen wird in Österreich von einer Frau geführt. Davon sind mehr als die Hälfte Mütter! Diese Gruppe braucht öffentlich mehr Aufmerksamkeit

und Support, wenn es um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf geht!“

Mit balanceUP wollen die beiden Frauen ansprechen, die wie sie selbst diesen Spagat täglich meistern müssen. „Wir wollen keine weitere Infoplattform sein, sondern unsere Kundinnen gezielt mit E-Learning-Modulen und Power Circles (über zwölf Wochen lange begleitende thematische Netzwerkzirkel) sowie einem Blog mit Geschichten und Erfahrungsberichten von erfolgreichen Unternehmerinnen, von denen wir lernen können, versorgen“, erklärt Gabler-Schachermayr. Gefördert wird das Projekt seit Jahresbeginn von der Familie und Beruf Management GmbH.

Unter den ersten zehn Role Models auf dem Blog von balanceup.at sind gleich drei Steirerinnen porträtiert! Katharina Pfatschbacher-Zach, gebürtige Leibnitzerin, Sigrid Uray, gebürtige Grazerin, und Veronika Lafer aus Pischelsdorf in der Oststeiermark. Die drei erzählen unter

anderem, warum sich Vereinbarkeit einfach leicht anfühlen darf, wie Netzwerken und Lernen dabei unterstützen können und warum der Weg auch oft bereits das Ziel ist.

ONLINE-WORKSHOP AM 26. MAI

Weitere Projekte wie ein Online-Kongress im Oktober sowie Meet and Greet in allen Bundesländern sind bereits in Planung. Aber zuallererst wartet ein besonderes Special auf die steirischen VP Frauen: Einblicke in die ersten beiden E-Learning-Kurse mit besonderen Tipps und Tricks zu Zeitmanagement und Netzwerken. Schnell einen Platz sichern!

**Effektives Zeitmanagement
und Strategisches Netzwerken:
Deine 5 Power-Quick-Tipps**

26. Mai, 19.30 Uhr

Anmeldung/Infos: info@vp-frauen.at

www.balanceup.at

GEWINNSPIEL

MITMACHEN
UND
GEWINNEN

**Wir verlosen einen
E-Learning-Kurs
der balanceUP GmbH
zu Networking oder Zeitmanagement**

Senden Sie das Kennwort „Networking“ oder „Zeitmanagement“ (je nach Wunsch) mit Ihrem vollständigen Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und Ihrem Geburtsdatum per E-Mail an info@vp-frauen.at oder per Post an die Landesgeschäftsstelle der Steirischen VP Frauen, Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz.

Einsendeschluss ist der 21. Juni 2021.

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Die Preise werden unter allen Einsendungen per Zufallsprinzip verlost. Der Gewinn kann nicht bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ruth Gabler-Schachermayr
und Lisi Molzbichler



Foto: Barbara Lachner.at

STEIRISCHE FRAUENPOWER AUF DEM WIENER KABARETTFESTIVAL

Bereits zum elften Mal verwandelt sich der wunderschöne Arkadenhof des Wiener Rathauses zu einer großen Open-Air-Bühne für Stars und Nachwuchstalente der Kabarettzene. Es erwartet das Publikum acht Tage lang – von 24. bis 31. Juli – beste Unterhaltung.

Den Auftakt bietet das Poetry Slam Battle Wien vs. Berlin, bei dem junge Literatur mit vollem Körperinsatz auf der Bühne zum Show-Erlebnis wird. Neue Akzente wie der Theatertag mit dem Stück „Ein Seitensprung zu viel“ (Leutgeb, Zartl, Hartmann, Rosenberg Fällbl), der Steirer*innen Tag (Kernölamazonen & Betty O) ergänzen die Kabarett-Highlights mit Viktor Gernot, Gery Seidl, Gerald Fleischhacker, Clemens Maria Schreiner, Alfred Dorfer, Christof Spörk und Stefan Haider. Pro Abend erwarten das Publikum zwei dieser Granden der österreichischen Kabarettzene.

Zudem hat ein Nachwuchstalente, das sich über die Kabarett Ta-

lente Show presented by Österreichische Lotterien qualifiziert, die Chance, als Vor-Act das Publikum in seinen Bann zu ziehen.

Die legendäre Kultband „Die Freunde des Japaners“ sowie ein umfangreiches gastronomisches Angebot werden in den Pausen für ausgelassene Stimmung mit Festivalcharakter sorgen.

Der 30. Juli steht ganz im Zeichen der Grünen Mark. Die steirischen Kabarettistinnen Betty O und die Kernölamazonen werden am Steirer*innen Tag das Publikum mit ihrem Witz und ihrem Charme garantiert bestens unterhalten.

Einlass ist täglich ab 18 Uhr, Beginn des Vor-Act um 19.30 Uhr.

Infos und Tickets unter: www.wienerkabarettfestival.at



Fotos: Christian Jungwirth (Betty O) und Julia Wiesely (Kernölamazonen)

GEWINNSPIEL

Wir verlosen 5 x 2 Eintrittskarten für den **Steirer*innen Tag** am **30. 7. 2021**

beim Wiener Kabarettfestival im Arkadenhof des Wiener Rathauses



Senden Sie das Kennwort „Steirer*innen Tag“ mit Ihrem vollständigen Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und Ihrem Geburtsdatum per E-Mail an info@vp-frauen.at oder per Post an die Landesgeschäftsstelle der Steirischen VP Frauen, Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz.

Einsendeschluss ist der 21. Juni 2021.

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Die Preise werden unter allen Einsendungen per Zufallsprinzip verlost. Der Gewinn kann nicht bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Sollte diese Veranstaltung (z. B. aufgrund von COVID-19) durch den Veranstalter abgesagt werden müssen, können die Tickets leider nicht eingelöst werden.

GRAZ

Stadtführer für Kinder

In sechs Spaziergängen führen Claudia Kastner und Clara Frühwirth kleine und große Besucher durch die steirische Hauptstadt.

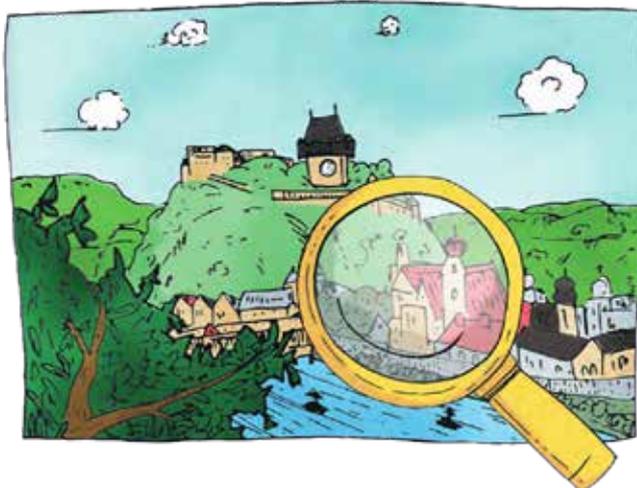
Was hat die Stadt Graz für Kinder zu bieten?

So einiges!

Das finden auch Claudia Kastner und Clara Frühwirth, die einen Kinderstadtführer für Graz umgesetzt haben. In sechs Spaziergängen führt Autorin Claudia Kastner kleine und große Besucher durch die steirische Hauptstadt. Darüber hinaus gibt es spannende Rätselfragen und Aufgaben, die zum genauen Schauen anregen und spielerisch Wissen vermitteln. Die fröhlichen Illustrationen von Clara Frühwirth beleben

die Rundgänge zusätzlich und helfen bei der Orientierung in der Stadt.

Eine kurze historische Einleitung gibt einen Überblick zur Geschichte von Graz. Darin erfährt man, warum die Gemeinde gerade an dieser Stelle entstanden ist, wie



Clara Frühwirth und Claudia Kastner

das Leben der Menschen in der Stadt damals war und heute ist.

Ein ausführlicher Infoteil mit Adressen und Telefonnummern rundet den ebenso informativen wie unterhaltsamen Band ab.

Für alle, die wissbegierig auf die Stadt und ihr Leben sind und gerne geschichtsträchtige Runden im Freien durch Graz drehen möchten: Der Stadtführer ist überall dort, wo es Bücher gibt, erhältlich!

Erschienen ist es im Februar 2021 im Picus-Verlag:

www.picus.at

Ein Stadtführer für Besucher aus aller Welt sowie für einheimische Kinder und ihre erwachsenen Begleiter!

GEWINNSPIEL

Gewinnen Sie eines von drei Exemplaren des Buches

„GRAZ – Stadtführer für Kinder“

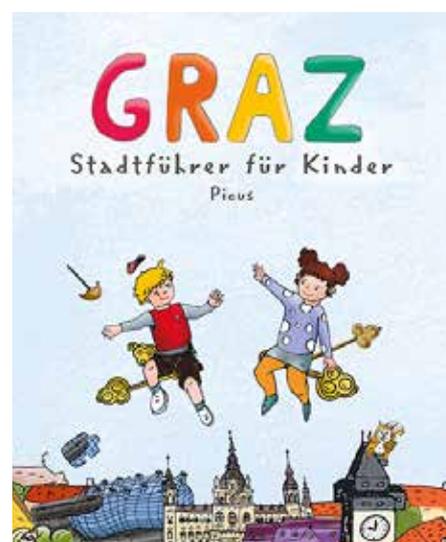
von Claudia Kastner
und Clara Frühwirth

MITMACHEN
UND
GEWINNEN

Senden Sie das Kennwort „Stadtführer Graz“ mit Ihrem vollständigen Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und Ihrem Geburtsdatum per E-Mail an info@vp-frauen.at oder per Post an die Landesgeschäftsstelle der Steirischen VP Frauen, Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz.

Einsendeschluss ist der 21. Juni 2021.

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Die Preise werden unter allen Einsendungen per Zufallsprinzip verlost. Der Gewinn kann nicht bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Claudia Kastner, Clara Frühwirth
„GRAZ – Stadtführer für Kinder“

Verlag: Picus, ISBN: 978-3-7117-4019-9, Preis: 12 Euro

REZEPTE

Einhorn- Cupcakes

ZUTATEN

TEIG

2 Eier
160 g Zucker
50 g Butter
120 ml Milch
200 g Mehl
1 TL Backpulver
1 Prise Salz
1 Pkg. Vanillezucker

FROSTING

1 Pkg. Frischkäse Natur
80 g Butter (zimmerwarm)
Vanillepaste je nach Geschmack
Zucker je nach Geschmack
Ev. Lebensmittelfarbe rosa/rot oder blau
oder zum Regenbogenmischen

SONSTIGES

Zuckerstreusel
Rosa oder weißer Fondant zum Verzieren
Cupcakes-Papierformen und -Backform

ZUBEREITUNG

Zuerst Eier, Zucker und Butter verrühren, dann Milch langsam hinzugeben. Anschließend mit den restlichen Zutaten vermengen. Teig in Muffinpapierformen halb voll füllen. 15 Minuten bei 180 °C backen.

Für das Frosting die Zutaten vermengen und kalt stellen.

Verzierung: Kaltes Frosting auf kühle Cupcakes spritzen und mit Fondant und Streusel verzieren.

Horn und Ohren: Aus Fondant Ohren ausschneiden, biegen und trocknen lassen. Für das Horn Fondant über einen Zahnstocher wickeln.

von Marie-Theres Stampfl



Schnelles Vanille-Himbeer- Tiramisu #nichtbäckerinnen

ZUTATEN

1,5 Pkg. Eierbiskotten
1 Pkg. Puddingpulver (Vanille)
40 g Zucker
1 großer Becher Mascarino
250 g Himbeeren tiefgefroren
250 g frische Himbeeren zum Verzieren
0,5 l Milch

ZUBEREITUNG

Vanillepudding herkömmlich zubereiten. Pudding dann mit Mascarino vermischen, je nach Geschmack kann hier noch Zucker hinzugegeben werden. Creme bodenbedeckt in Kasserolle streichen, Biscotti auflegen, weitere Schicht Creme, dann Himbeeren, wieder Creme, Biscotti, Creme und Himbeeren zur Deko.

Statt der Kasserolle können Gläser verwendet werden.



Fotos: Privat; Elena Schweitzer - stock.adobe.com



DIE LOKALHELDIN

POWERED BY



Die regionale Gemeinschaft stärken, mit innovativen Aktionen in den Vordergrund stellen und die eigene Heimat positiv in die Auslage stellen – die Lokalheldin macht sich für ihre Region stark.



Manuela Khom
VP Frauen

DIE VP FRAUEN UNTERSTÜTZEN „DIE LOKALHELDIN“

Damit unsere Gesellschaft trotz der Herausforderungen nicht auseinanderfällt, gibt es Frauen in der Steiermark, die viel dafür leisten und für eine noch bessere Region eintreten. Das ist mitunter ein Grund, warum die Steirischen VP Frauen die Kategorie „Die Lokalheldin“ unterstützen. Diese Steirerinnen engagieren sich aus Überzeugung ehrenamtlich, unterstützen Menschen, leben Gemeinschaft und treten für mehr Miteinander ein. Dafür leisten sie täglich Arbeit – ganz gleich, ob sie sich regional für bedürftige Menschen einsetzen, sich zu Hause um pflegebedürftige Menschen kümmern oder in der Politik Stellung nehmen. Sie sind Initiatorinnen und Querdenkerinnen, die sich mit Ideen und Projekten für die Region starkmachen – und die Gesellschaft aktiv mitgestalten.



Raffaella Lackner & Elisabeth Leitner
Podcast-Gründerinnen

Mit „Mutige Frauen braucht das Land“ – dem Podcast, der das Landleben bejaht und Geschichten über starke Frauen erzählt – wollen Raffaella Lackner und Elisabeth Leitner der Abwanderung junger Frauenpower entgegenwirken. Selbst am Land aufgewachsen, sprechen sie in ihrer Sendung mit Frauen, die Bewegung in das Leben abseits des urbanen Raums bringen. Das Erzählen dieser Vorzeigegeschichten soll einen regionalen Beitrag leisten.



Katharina Schneider-Fuchs
Sozialprojekt-Initiatorin

Katharina Schneider-Fuchs hat das Modelabel „Familie Schneider“, das auch als Plattform für Frauen mit Migrationshintergrund fungiert, die in Graz ein neues Zuhause gefunden haben, ins Leben gerufen. Als engagierte Initiatorin und Sozialpädagogin will sie diesen Frauen mittels Schneiderkunst ein unabhängiges Leben ermöglichen. Das Resultat: Damen- und Kindermode aus hochwertigen Bio-Materialien, regional hergestellt.



Iris Fritz-Pfeiffer
Trainerin Qualifizierungsbauernhof

Dass das Landleben viel bewirken kann, zeigt Iris Fritz-Pfeiffer mit dem Biohof Fritz: der Hofladen mit regionalen Produkten ist 24 Stunden geöffnet, Jugendliche mit Beeinträchtigung erhalten die Chance, mitzuarbeiten und eine Teilqualifizierungslehre zu absolvieren, sie bringt Schul- und Kindergartenkindern den Bauernhof näher und beweist mit vorbildlicher Tierhaltung, dass der Bundestierschutzpreis an die Besten geht.



Reingard Glehr
Allgemeinmedizinerin

Damals als jüngste Allgemeinmedizinerin in der Steiermark bekannt, zählt Reingard Glehr heute zu den Kämpferinnen für eine bessere Beziehungs- und Allgemeinmedizin. Dabei sticht die Hausärztin als Impf-Testimonial für die Initiative „Österreich impft“ hervor, setzt sich für die Vernetzung von Gesundheitsberufen ein, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Institut für Allgemeinmedizin und Vorstandsmitglied der steirischen Akademie für Allgemeinmedizin.

WORKSHOP

Wildkräuter



Am 15. April fand unser Online-Workshop „Wildkräuter – unsere heimischen Powerfoods“ mit Kräuterpädagogin Jennifer Frank-Schagerl statt.

Wir kennen zwar die exotischsten Superfoods, wissen aber nicht mehr, welche heimischen Vitaminbomben in unseren Gärten oder vor der eigenen Haustür wachsen. Das wollten wir mit diesem Workshop ändern. Über 100 interessierte Frauen hatten sich dazu angemeldet und waren begeistert dabei. Gemeinsam lernten wir die zehn für die Ernährung wichtigsten Wildkräuter kennen, die wir im ganzen Jahr zur Verfügung haben – und das regional, saisonal, müllfrei, kostenlos.

DAS WAREN DIE INHALTE

- Kennenlernen der zehn für die Ernährung wichtigsten Wildkräuter
- Erkennungsmerkmale und Unterscheidungskriterien
- Wichtige Inhaltsstoffe und ihre Nährhaftigkeit
- Sammeltipps
- Rezepttipps



Als leidenschaftliche Naturliebhaberin ist es Jennifer Frank-Schagerl ein Bedürfnis, in ihren Seminaren, Workshops und Trainings zu zeigen, dass uns die Natur mehr gibt, als wir für möglich halten. Sie hat bereits zwei Wildkräuter-Bücher geschrieben: „Wildkräuter-Outdoorküche“ und „Wildkräuter-Outdoorküche für Kinder“ (siehe rechte Seite).

TIPP

Wildkräuter-Polenta

SÜSS ODER PIKANT

Maisgrieß (Polenta) nach Packungsanleitung kochen.

Wildkräuter nach Wahl ergänzen:

Für eine süße Polenta viele Blüten und Gänseblümchenblätter verwenden. Für eine pikante Variante viele Blätter verwenden.

www.neverest.at





Jennifer Frank-Schagerl und Corinna Frank

KINDER LIEBEN OUTDOOR!

Dieses Buch lädt dazu ein, mit den Euch anvertrauten Kindern wieder gemeinsam Zeit im Freien zu verbringen, Abenteuer zu erleben und dabei mehr über die Natur vor unserer Haustür zu erfahren. Entdeckt unsere heimischen Wildkräuter, die saisonal, regional, müllfrei und gratis wachsen, und kocht mit Euren Kindern draußen in der Natur, am Lagerfeuer oder am Campingkocher einfache, schnelle und vor allem gesunde Rezepte! So schafft Ihr Erlebnisse und schöne Momente, die gleichzeitig den Kindern den Wert der Natur vermitteln.

In diesem Buch findet Ihr zehn Wildkräuter, die nährstoffreich sind, kein gefährliches Verwechslungspotenzial aufweisen, Kindern leicht vermittelt werden können und die Basis für mehr als 30 schmackhafte Outdoor-Rezepte bilden, die auch Kindern Freude bereiten.

DIE AUTORINNEN

Jennifer Frank-Schagerl ist einigen als Moderatorin bei Radio Niederösterreich bekannt. Sie ist aber auch Diplomierte Kräuterpädagogin und Leiterin der Outdoor-Akademie von NEVEREST

Lifelong Learning. Sie ist davon überzeugt, dass uns die Natur weit mehr geben kann, als wir für möglich halten.

Corinna Frank ist Diplomierte Erlebnispädagogin, Outdoor-Trainerin und -Guide. Bei NEVEREST Lifelong Learning gibt sie in zahlreichen Seminaren ihre Liebe zur Natur weiter. Als bekennende Veganerin kocht sie für ihr Leben gerne mit Zutaten aus der Natur. Daher bezeichnet sie sich selbst als vegane Wildkräuterköchin.

www.freya.at

GEWINNSPIEL

Gewinnen Sie eines von vier Exemplaren des Buches

„Wildkräuter-Outdoorküche für Kinder“

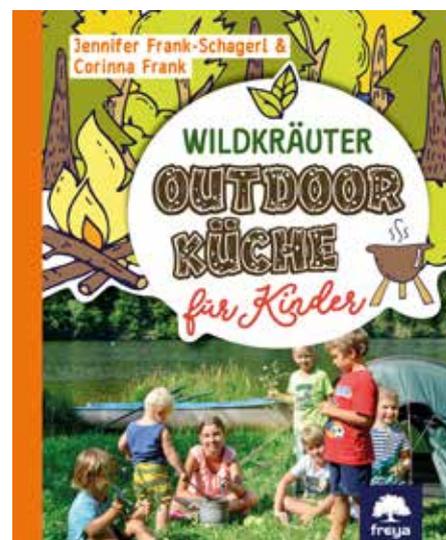
von Jennifer Frank-Schagerl und Corinna Frank

MITMACHEN
UND
GEWINNEN

Senden Sie das Kennwort „Wildkräuter“ mit Ihrem vollständigen Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und Ihrem Geburtsdatum per E-Mail an info@vp-frauen.at oder per Post an die Landesgeschäftsstelle der Steirischen VP Frauen, Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz.

Einsendeschluss ist der 21. Juni 2021.

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Die Preise werden unter allen Einsendungen per Zufallsprinzip verlost. Der Gewinn kann nicht bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Jennifer Frank-Schagerl und Corinna Frank
„Wildkräuter-Outdoorküche für Kinder“
Verlag: Freya, ISBN: 978-3-99025-405-9, Preis: 12,99 Euro



Kaffeekränzchen-Challenge

Elfriede Reismann, Ortsleiterin von Kumberg, hatte alle VP Frauen in unserer letzten Ausgabe von „WIR Steirerinnen“ zu einem Kaffeekränzchen mit „Abstand“ eingeladen. Dazu gab es als Tipp ein leckeres Rezept für die Welser Mohn torte, welche die Frauen zu Hause backen konnten. Natürlich durften auch andere Köstlichkeiten kreiert und genossen werden. Das virtuelle Kaffeekränzchen wurde dann am 20. März um 15 Uhr abgehalten – in Zeiten wie diesen eine schöne Möglichkeit, mit Abstand trotzdem etwas gemeinsam zu machen. Jeder für sich daheim, aber in Gedanken bei allen.





AUS DEN REGIONEN



DANKESAKTION LANNACH

Die Ortsgruppe Lannach hat sich gerne an der Aktion „Mit Liebe gebacken und mit viel Herz verschenkt“ beteiligt und im Dezember bei allen Einsatzkräften bedankt, die an den Massentestungen in der Steinhalle Lannach beteiligt gewesen sind.

Bezirksleiterin und Ortsleiterin Hermelinde Sauer hat sich mit ihren Damen vor Ort davon überzeugen können, wie toll diese Tests in Lannach funktionieren, und den Damen und den Herren ein süßes Dankeschön dagelassen.



JULIA JAUSCHNIG

Wir gratulieren Julia Jauschnig ganz herzlich zu ihrer neuen Arbeit als Finanzchefin von Frohnleiten! Sie war eine Teilnehmerin unseres Lehrganges „Kommunalpolitik“, den sie erfolgreich absolvierte.



PALMBUSCHEN DER VP-FRAUEN FRAUENTAL

Die VP Frauen Frauental hatten auch heuer Palmbuschen gebunden, die von Pfarrer Istvan Hollo gesegnet, im Genusshof Hainzl-Jauk und im Hofladen Fellner in der Woche vor dem Palmsonntag zur Abholung bereitgestellt wurden. Herzlichen Dank für das Binden und auch an Hans Fellner, der jedes Jahr das Palmholz zur Verfügung stellt. Die Palmbuschen haben einen beachtlichen Betrag freiwilliger Spenden gebracht.



OSTERHASE IN ALTENMARKT

Die VP Frauen der Ortsgruppe Altenmarkt bei Fürstenfeld unterstützten am Karsamstag den Osterhasen. Ein Lieferservice frei Haus wurde eingerichtet. Alle Kinder bis zum Alter von acht Jahren erhielten Osternester.

OSTERN FERNITZ-MELLACH

Für Familien vor Ort, die Unterstützung benötigen, da zu sein, ist den VP Frauen Fernitz-Mellach das ganze Jahr hindurch sehr wichtig. So haben zu Ostern viele helfende Hände über 30 Osternesterl, jeweils mit einer klassischen Osterjause, einem gehäkelten Osterei und etwas Süßem für die Kinder gefüllt, verpackt. „Besonders freut es mich, dass wir gemeinsam mit GRin Fabienne Hatzl aus Kalsdorf diese Aktion so erfolgreich – über Gemeindegrenzen hinweg – umsetzen konnten“, betont OL Tanja Venier.



OSTERNESTERL STANZ

Die Ortsgruppe Stanz bereitete für ihre Mitglieder Osternesterl mit Kren, Eiern, Osterhaserln, Palmzweigen und Osterwünschen vor, die von den Frauen aus dem Vorstand vor die Türen der Mitglieder gestellt wurden. Vielen Dank an alle, die es möglich machten, Freude zu bereiten.



101. GEBURTSTAG

Stolze 101 Jahre ist Erika Pretterebner, ein Gründungsmitglied der Übelbacher VP Frauen, alt. Zu Ostern wurden ihr somit nicht nur Geburtstagsglückwünsche sondern auch ein Osterlamm von ihrer Bezugsperson Renate übergeben.



100. GEBURTSTAG

Die VP Frauen Übelbach gratulieren Josef Höller, ihrem ältesten männlichen Mitglied, herzlich zum 100. Geburtstag. Anlässlich seines Jubiläums sagte der rüstige Neuhofer, ohne zu überlegen, mehrere Verse eines Gedichtes auf! Alles Gute!



90. GEBURTSTAG

Vinzenz Windisch feierte seinen 90. Geburtstag. Er unterstützt die VP Frauen Übelbach – im Speziellen das 60plus-Team mit Gattin Johanna – schon seit vielen Jahren. Wir sind stolz auf ihn und unsere zahlreichen anderen männlichen Mitglieder!



DER OSTERHASE IN GAMLITZ

Da auch heuer das traditionelle Ostereiersuchen ausfiel, beschlossen die VP Frauen Gamlitz, mit dem Osterhasen Gerhard den Kindergarten, die Volksschule und die Mittelschule zu besuchen. Die Kinder freuten sich sehr über die mitgebrachten Packerl. Sie wurden überall so freundlich angenommen. Herzlichen Dank dafür.

FASCHING IN HAUSMANNSTÄTTEN

Am Faschingssonntag wurde erstmalig coronabedingt von der OG Hausmannstätten ein anderer Fasching mit den Kleinen gefeiert. GRin Sandra Dorner und Gf. OPO Nadine Hofbauer hatten gemeinsam ein lustiges Faschingsvideo zum Mitmachen für unsere Kinder gedreht. Dieses Video wurde am Faschingswochenende auf Facebook und YouTube online gestellt. Fast 280 Familien sahen es und tanzten dazu mit! Als weiteres Highlight konnten sich verkleidete Kinder am Faschingssonntag jeweils einen Gratiskrapfen bei der Konditorei Trummer abholen. Auch das wurde sehr gerne angenommen.



EINZUG IN DAS NEUE HAUS

Die OG Stanz gratulierte Schriftführerin Petra Feistl und ihrer Familie mit Brot, Salz und Weihwasser zum Einzug in das neue Haus.



60. GEBURTSTAG

Die Bezirksleitung Hartberg-Fürstenfeld gratuliert BZL-Stellvertreterin Franziska Lopatka zu ihrem 60. Geburtstag sehr herzlich und wünscht ihr weiterhin alles erdenklich Gute und viel Gesundheit. Franziska ist schon seit vielen Jahren bei den VP Frauen aktiv. Sie war lange Zeit Ortsleiterin der VP Frauen Greinbach, Gemeinderätin und ist seit 2017 BZL-Stellvertreterin von Hartberg-Fürstenfeld.



ZUSAMMENHALTEN UND HELFEN

Nach dem Motto „Zusammenhalten und helfen“ wurden Seniorinnen und Senioren der Gemeinde in der Karwoche von den Frauen der OG Gratwein-Straßengel mit selbst gebackenem Osterbrot beschenkt. Die Freude der Beschenkten war sehr groß und stand für die VP Frauen in dieser schwierigen Zeit bei dieser Aktion im Vordergrund.



WANDERUNGEN VORAU

Die VP Frauen Voralpe starten im Mai mit den monatlichen Wanderungen, wenn es die Pandemie zulässt. Die Termine befinden sich im Schaukasten der VP Frauen in der Passage. Auch in der Frühjahrsausgabe von **GESUNDHEIT VORAU(s)** kann man sie nachlesen. Gerne können sich auch andere Ortsgruppen den Wanderungen anschließen.



WILDONER FRÜHJAHRSPUTZ

Die VP Frauen der Ortsgruppe Wildon beteiligten sich an der Aktion „Saubere Steiermark“ und waren bereits im März, ausgerüstet mit rosa Müllsäcken und Handschuhen, in ihrer Gemeinde unterwegs. Da es heuer leider nicht möglich war, in großen Gruppen zu gehen, machten sich die Mitglieder mit ihren Familien auf den Weg, um den herumliegenden Müll einzusammeln. OL und Gemeinderätin Gerlinde Maurer sorgte für das leibliche Wohl und verpflegte die Beteiligten mit einer kleinen Jause.



WELTFRAUENTAG

Anlässlich des Weltfrauentages am 8. März überbrachte der Vorstand der VP Frauen Wildon allen Mitgliedern einen Frühlingsgruß in Form schöner Primeln. Obwohl kontaktlos und ohne viele Worte, war die Freude der Beschenkten über diese kleine Aufmerksamkeit sehr groß.



JUBILÄUM EVELYN HUBER

Das 50-Jahre-Jubiläum der Ortsgruppe Aich-Gössenberg ist schon etwas Besonderes! Doch die VP Frauen von Aich-Gössenberg und des Bezirkes Liezen durften der rührigen Ortsleiterin im April zu einem besonderen Jubiläum gratulieren! Evelyn ist nunmehr seit 30 Jahren Leiterin der Ortsgruppe!

Bezirksleiterin Helga Binder-Grünwald konnte am 26. April mit einem Blumengruß Evelyn Huber ganz herzlich zu diesem grandiosen Jubiläum gratulieren und vor allem für ihre Arbeit herzlich Danke sagen. Als wunderbare Ortsleiterin und Vizebürgermeisterin der Gemeinde Aich-Gössenberg sowie vor allem als Stellvertreterin auf Bezirksebene fungiert sie nun schon viele Jahre lang. Obwohl die Zusammenarbeit zwischen den beiden noch recht jung ist, ist es umso wertvoller, als Leiterin eine erfahrene und umsichtige Frau an der Seite zu haben, die stets mit Rat und Tat zur Seite steht und immer da ist, wenn sie gebraucht wird!



OSTERÜBERRASCHUNG

Da die traditionelle Ostereiersuche in Wildon nicht stattfinden konnte, besuchte OL Gerlinde Maurer die Kindergärten und überbrachte Ostereier für alle.



ST. MARTIN IM SULMTAL: MIT LIEBE GEBACKEN

Gerne beteiligten sich die St. Martin VP Frauen an der Aktion „Mit Liebe gebacken – mit Herz verschenkt“. Die Wahl für ein süßes, backfrisches Dankeschön fiel auf die Postboten der Gemeinde. Diese waren und sind durch den Lockdown – vor allem rund um Weihnachten – besonders gefordert. Aufgrund der vorherrschenden kontaktlosen Zeiten erhalten sie selten ein herzliches Lächeln oder ein aufrichtiges Dankeschön für das Überbringen wahrer Packerl-Fluten. Die Übergabe der Keksteller fand im Dezember beim Postpartner Foto-Habenbacher in St. Martin statt.



MEHLSPEISAKTION IN KUMBERG

Die VP Frauen der Ortsgruppe Kumberg stellten binnen vier Tagen eine Mehlspeisaktion für karitative Zwecke auf die Beine. Köstliche Kuchen und zierliches Gebäck wurden von den VP Frauen gebacken, die telefonisch mit der Bitte um eine Kuchenspende angefragt worden waren. Einige frisch getestete Damen legten die süßen Köstlichkeiten auf. Gitti Mausser und Elfi Reismann brachten schließlich alle gut gefüllten Mehlspeisatzerl am Palmsonntag auf dem Marktplatz trotz leichten Regens, mit Maske und nötigen Abstandes unter die Leute. Herzlicher Dank gilt hier allen Mitwirkenden.



OSTERSTAND ST. PETER-FREIENSTEIN

Die VP Frauen St. Peter-Freienstein veranstalteten nach einem Jahr Corona-Pause einen Osterstand auf dem Marktplatz. Die verschiedensten Bäckereien, Handarbeiten und vor allem die Palmbüsche wurden von den Besuchern gerne gekauft. Viele nutzten diese vorösterliche Zusammenkunft, um mit Abstand wieder ein wenig zu kommunizieren.



OSTERSACKERL

Nach dem Kindergottesdienst in der Lassnitz war es heuer nicht möglich, dass der Kasperl zu Besuch kam. Das Osternesterlsuchen ging auch nicht. Daher überlegten sich die VP Frauen Lassnitz-Murau etwas anderes. Nach der Kirche gab es Sackerl zum Mitnehmen. Den anderen Kindern wurden sie kontaktlos zugestellt.



KUNTERBUNTE HASEN

Seit 20 Jahren schmücken die VP Frauen Aigen im Ennstal den Ort zur Osterzeit frühlingshaft. Viele verschiedene Osterhasen aus Holz, Stroh und Heu können vom Palmwochenende bis zum Kleinostersonntag bewundert, gestreichelt und fotografiert werden. Auch ORF-Wetter-Experte Paul Prattes stattete den VP Frauen und den kunterbunten Osterhasen einen Besuch ab. Ein kleines Osterhasenkind aus einem einfachen Holzscheit tat es unserem Wetter-Pauli besonders an.



50 JAHRE VP FRAUEN AICH-GÖSSENBERG

Die Frauenbewegung Aich-Gössenberg wurde am 23. März 1971 unter der Leitung von Adelinde Stiegler vlg. Balbinger gegründet. Zur Seite standen ihr engagierte Frauen, die es auf Antrieb schafften, 45 Mitstreiterinnen für ihre Idee zu begeistern. Herta Aigner, Gerti Kolb, Maria Köll, Marianne Schrempf, Vroni Schrempf und Herta Walcher gehören zu den Gründungsmitgliedern, mit denen sie heuer das 50-jährige Jubiläum feiern könnte. Leider ist es seit einem Jahr fast unmöglich, gemeinsame Veranstaltungen zu organisieren und durchzuführen. OL Vizebgm. Evelyn Huber betont: „Ich

hätte es mir nie vorstellen können, dass wir dieses Jubiläum nicht miteinander begehen. Ich finde, 50 Jahre sind es wert, und unsere Gründungsmitglieder haben es verdient, mit ein paar Worten diesem Ereignis zu gedenken. Wir hoffen alle, dass diese schwierige Zeit bald vorbei ist und wir unsere Jubiläumsfeier nachholen können. Ich danke jedem einzelnen Mitglied für die Unterstützung unserer Gemeinschaft – auf welche Art und Weise auch immer. In diesem Sinne wünsche ich alles Gute, vor allem Gesundheit. Ich freue mich schon sehr auf ein Wiedersehen.“



AUSFLUG ZUR TESTSTRASSE

Vieles war aufgrund von Corona in den letzten Monaten nicht möglich. Doch die VP Frauen lassen sich nicht unterkriegen und nutzen die Möglichkeiten, die sich bieten. So organisierte Sabine Schmidt, Obfrau der VP Frauen Öblarn-Niederöblarn, nach dem strengen Lockdown den ersten gemeinsamen Corona-Ausflug. Einige Damen des Vorstandes trafen sich am Öblarn Bahnhof und reisten mit dem Zug nach Liezen zur Teststraße. Vizebürgermeister Klaus Bliem, Dipl. Krankenpfleger und Notfallsanitäter, führte die Corona-Tests durch. So eine lustige Runde – da machten sogar solche Tests richtig Spaß!



OSTERBESUCH

Die Bezirksleitung der VP Frauen war am Gründonnerstag in der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg zu Besuch und überbrachte als Zeichen der Wertschätzung einen Ostergruß an Amtsärztin Dr. Rosemarie Gössler und ihr Team. Großes Lob erging an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die rund um die Uhr zur Bewältigung der Pandemie im Einsatz sind. Der Bezirksvorstand der VP Frauen schließt sich dem an, bedankt sich bei Dr. Rosemarie Gössler und ihren Helfern für ihr unermüdliches Engagement und hofft auf eine Normalisierung der Situation in der Zukunft.



ONLINE-FASCHING

Anstelle der traditionellen Faschingsparty der VP Frauen Edelschrott gab es heuer coronabedingt eine Online-Kostümpremierung auf Facebook, zu der alle Ortsgruppen des Bezirkes aufgerufen waren. Die Fotos der Verkleideten wurden am Faschingsamstag auf Facebook gestellt – mit dem Aufruf, für das beste, originellste und lustigste Kostüm zu voten. Am Faschingsdienstag endete die Abstimmung. Siegerin wurde „Lockdown-Opfer“ Christine Langmann, „Blumenfee“ Fini Resez wurde Zweite, „Corona-Virus trifft auf Arzt“ Jan und Martina Holzmann wurden Dritte. Käthe Kienzl als „Flamingo“ holte sich den vierten Platz.



KREATIVE TASCHEN

Angela Steiner, Ortsleiterin von Voitsberg, verwandelte seit Jahren lagernde VP-Stofftragetaschen in aktuelle Rucksäcke bzw. in Tragetaschen mit integriertem Handyfach. Die ersten aufgewerteten Taschen verteilte sie an den Ortsgruppenvorstand. Auch Dr. Rosemarie Gössler, Amtsärztin der Bezirkshauptmannschaft, bekam einen passenden Rucksack. Dieser wurde mit drei Elefanten-Applikationen versehen. Heißt doch das Projekt der epidemiologischen Langzeiterfassung für die Erhebung von Corona-positiv-Getesteten „ELEFANT“.



OSTERSACKERL EDELSCHROTT

Alle Jahre wieder kommt der Osterhase auch zu den Mitgliedern der VP Frauen Edelschrott. Dazu braucht es fleißige Helferinnen, die die Ostersackerl zum Verteilen vorbereiten. So trafen sich ein paar Vorstandsmitglieder der Ortsgruppe, um die Sachen einzupacken. Selbstverständlich hatten sich alle zuvor einem Corona-Schnelltest unterzogen, um niemanden in Gefahr zu bringen. Am Freitag vor dem Palmsonntag wurden dann die Ostersackerl kontaktlos zu den Mitgliedern gebracht.

GEWINNERIN

Beim Faschingsgewinnspiel der VP Frauen Edelschrott auf Facebook erhielt Andrea Scheer aus Hirschegg den ersten Preis, einen prall gefüllten Geschenkkorb, gesponsert von Karin Dreyer, Nah & Frisch in Edelschrott. OL Martina Holzmann und ihr Team bedanken sich bei allen Sponsoren und Teilnehmern.



OSTERSPENDE

Die VP Frauen der Ortsgruppe Weiz haben unter der Leitung von Nina Habe und Theresa Pregartner 200 Stück gekochte und gefärbte Ostereier an das Food-Sharing-Team Weiz zur Verteilung übergeben. Die ehrenamtlichen Helfer haben sich sehr über die Spende gefreut und betreuen damit unter anderem das „Speiskastl“ bei der Taborkirche Weiz.



70 RELOADED

Die VP Frauen Edelschrott holten den 70. Geburtstag von OL-Stv. Josefina Resez, der im letzten Jahr wegen der Corona-Sicherheitsmaßnahmen nicht gefeiert werden konnte, mit einem Überraschungsfest zum 71. Geburtstag nach. Sie wünschen Fini noch einmal alles Gute und Liebe zum Geburtstag sowie viel Gesundheit!



NORDIC-WALKING-GRUPPE

Die Nordic-Walking-Gruppe der Edelschrotter Frauen überraschte ihr Vorstandsmitglied Karoline Münzer am Weltfrauentag zum Geburtstag. Mit Sekt und kleinen Geschenken gratulierten sie ihr herzlich. Nach einer längeren temperaturbedingten Pause trafen sich die Frauen auch wieder zum gemeinsamen Nordic Walking. Nicht



nur wegen der Fitness, sondern auch zum Genuss der wunderschönen Natur und zum Erleben der Gemeinschaft.

Schicken Sie Ihre Beiträge für die nächste Ausgabe an:

info@vp-frauen.at

**STEIRISCHE
VOLKSPARTEI**



**Hören Sie rein
und hören Sie zu -
wir bringen Ihnen
die Politik und ihre
Menschen näher.**

www.stvp.at/stimmrecht



**Stimmrecht
- der Podcast der
Steirischen Volkspartei.**



**STIMM
RECHT**